PFARRBRIEF

ST. JAKOBUS
ST. SEBASTIAN
ST. BARTHOLOMÄUS

SEEL
SORGE
EINHEIT
KARLSDORF
NEUTHARD
BÜCHENAU

9/25 13. Dezember 2025 – 25. Januar 2026

Inhalt

Gottesdienstordnung	Seite 15
Berichte - Termine - Meldungen:	
SE Karlsdorf-Neuthard-Büchenau	Seite 24
St. Jakobus Karlsdorf	Seite 28
St. Sebastian Neuthard	Seite 30
St. Bartholomäus Büchenau	Seite 31
Namen - Adressen - Bürozeiten	Seite 32

Impressum

Herausgeber: Römisch-Katholische Kirchengemeinde
Karlsdorf-Neuthard-Büchenau
Thomas-Morus-Str. 1, 76689 Karlsdorf-Neuthard
www.karlsdorf-neuthard-buechenau.de
V i S d P Pfarrer Dr. Torsten-Christian Forneck

Redaktion: Pfarrer Dr. Torsten-Christian Forneck, Alexandra Huber
E-Mail: pfarrbrief@kanebue.de

Datenschutzbeauftragter: Christian Weinmann
Holzmühle 1a
76669 Bad Schönborn
christian.weinmann@ordinariat-freiburg.de

Foto auf der Titelseite Ein Stern in turbulenter Zeit – 2Design, Beuroner Kunstverlag

Die farbige Ausgabe des Pfarrbriefs ist zu finden bei *www.karlsdorf-neuthard-buechenau.de*.

Redaktionsschluss für die Ausgabe 1/26 (24.01-22.02.) ist am 13. Januar, 12.00 Uhr.

Nicht alle Engel haben Flügel

Wenn wir an Engel denken, sehen viele von uns sofort goldene Flügel, leuchtende Gewänder und himmlische Chöre vor sich. Doch vielleicht sind die Engel, die uns wirklich begegnen, ganz anders. Vielleicht tragen sie Jeans statt weißer Roben, ein freundliches Lächeln statt eines Heiligenscheins – und kommen ganz ohne Flügel aus. Das schreibt auch Rudolf Otto Wiemer in seinem Gedicht:

„Es müssen nicht Männer mit Flügeln sein, die Engel. Sie gehen leise, sie müssen nicht schrein, oft sind sie alt und hässlich und klein, die Engel. Sie haben kein Schwert, kein weißes Gewand, die Engel. Vielleicht ist einer, der gibt dir die Hand, oder er wohnt neben dir, Wand an Wand, der Engel. […]“

Engel sind Boten Gottes. Sie bringen Hoffnung, Trost, Mut – und manchmal einfach nur ein offenes Ohr. In der Weihnachtsgeschichte erscheinen sie den Hirten, um ihnen die frohe Botschaft zu verkünden: „Fürchtet euch nicht!“ Dieser Satz ist heute genauso aktuell wie damals. Denn wie oft brauchen wir genau das: Jemanden, der uns Mut zuspricht, wenn Sorgen und Zweifel groß werden?

Vielleicht ist dieser „Engel“ ein Freund, der genau im richtigen Moment anruft. Oder eine Nachbarin, die spontan mithilft, ohne viele Worte zu verlieren. Vielleicht ist es auch der Jugendliche, der beim Einkaufen die ältere Dame mit der schweren Tasche sieht – und einfach zupackt. All das sind kleine, stille Engelsmomente – mitten unter uns. Oft bemerken wir sie erst im Rückblick und stellen dann fest: Da war jemand für mich da. Da hat mich jemand getragen.

Gerade in der Adventszeit, wenn wir uns auf die Ankunft Gottes in unserer Welt vorbereiten, dürfen wir daran denken: Gott schickt seine Engel nicht nur in die Himmelsszenen alter Geschichten. Er wirkt durch Menschen – durch Gesten, die so selbstverständlich wirken, dass wir sie fast übersehen. Durch Worte, die genau im richtigen Moment fallen. Durch Begegnungen, die uns für einen Augenblick aufatmen lassen. Er wirkt durch uns Menschen – durch dich und mich.

Vielleicht können wir in dieser Adventszeit ganz bewusst hinschauen:

Wo sind in meinem Leben Engel ohne Flügel unterwegs?

Wer hat mir in diesem Jahr Mut gemacht? Wer hat mich begleitet, wer hat Licht gebracht, wo es dunkel wurde?

Und genauso dürfen wir uns fragen: Wo kann ich selbst zu einem solchen Engel werden – durch ein freundliches Wort, eine helfende Hand oder einfach ein bisschen Zeit? Denn manchmal braucht es gar nicht viel, um für jemanden zum Zeichen der Hoffnung zu werden: Ein Lächeln, ein Zuhören, ein kleines „Ich bin da.“

Ihre Carolin Mezger

Herzlicher Dank an unsere Ehrenamtlichen

Das Leben in unseren Gemeinden ist ohne das aktive Mittun von vielen Mitgliedern nicht möglich. Durch die zahlreichen unterschiedlichen Begabungen, die durch das Engagement so vieler Menschen eingebracht werden, entsteht ein buntes und abwechslungsreiches Mosaik, das uns staunen lässt, was sich alles verwirklichen lässt.

Das Jahresende ist eine Gelegenheit, Ihnen allen Dank zu sagen, egal ob Sie in mehreren Aufgaben und Diensten in unseren Gemeinden aktiv sind und sie mitgestalten, oder ob Sie in Ihren Augen nur einen kleinen Einsatz bringen – jeder Beitrag ist wichtig und jedes noch so kleine Mosaiksteinchen würde fehlen und eine Lücke hinterlassen.

Von daher sagen wir Ihnen von ganzem Herzen Dank für Ihre Mitarbeit, Ihr Mittun und Mitdenken in unserer Seelsorgeeinheit und freuen uns sehr, wenn Sie auch weiterhin Aufgaben finden, die Ihren Begabungen entsprechen, und unsere Gemeinden weiterhin durch zahlreiche und abwechslungsreiche Mosaiksteine bereichern und ihnen somit auch ein lebendiges Gesicht verleihen.

Sollte es Ihnen aus unterschiedlichen Gründen nicht mehr möglich sein weiterzumachen, gilt Ihnen auch unser Dank für das Vergangene und wir wünschen Ihnen, dass die Erinnerung an ihre ehrenamtliche Tätigkeit Sie mit Freude und Dankbarkeit erfüllen kann für das, was Sie geleistet haben.

Ihnen allen wünschen wir von Herzen ein frohes Fest der Geburt Jesu Christi und seinen stärkenden Segen für das neue Jahr 2026,

Ihre

Dr. Torsten-Christian Forneck,	Stefan Baumstark,	Carolin Mezger,
Pfarrer	Diakon	Pastorale Mitarbeiterin

Die Pfarrei Edith Stein entsteht

Am 1. Januar 2026 vollzieht sich ein wichtiger Schritt in der Kirchenentwicklung 2030: die bisherigen Pfarreien des Dekanats Bruchsal sind Geschichte und die neue Pfarrei Edith Stein (St. Teresia Benedicta vom Kreuz) Bruchsal wird aus der Taufe gehoben. Seit Jahren laufen viele Überlegungen, wie sich die neue Pfarrei gestalten wird, wie Zusammenarbeit in neuer Form geschehen kann.

Für Edith Stein steht ein neues Leitungsteam bereit, das wir in den vergangenen Jahren hier bekanntgegeben haben. Am 19. Oktober wurde der Pfarreirat gewählt, der als demokratisches Gremium mitgestalten und Verantwortung tragen wird.

Am Samstag, den 24. Januar, um 17 Uhr wird Dr. Johannes Mette als leitender Pfarrer der neuen Pfarrei in St. Josef Bruchsal investiert. Die Möglichkeit, ihn bei uns vor Ort kennenzulernen, besteht am Sonntag, den 15. März, an dem er um 10.30 Uhr in St. Sebastian Neuthard die Eucharistie feiern wird. An Christi Himmelfahrt, den 14. Mai, konzelebriert er in der Messe um 10 Uhr in St. Jakobus Karlsdorf anlässlich des Silbernen Priesterjubiläums von Pfarrer Forneck und hält in der Vesper um 18 Uhr dort die Predigt.

Wiedereinstieg Carolin Mezger

Nach einer längeren gesundheitsbedingten Auszeit bin ich nun wieder in meinen Dienst zurückgekehrt und freue mich sehr, wieder aktiv am Gemeindeleben teilzunehmen. Mit dem Jahreswechsel endet zugleich die Zeit meiner Krankheitsvertretung Jana Heiler.

Jana Heiler gilt mein herzlicher Dank für ihren engagierten Einsatz und die tatkräftige Begleitung unserer Jugendgruppen während meiner Abwesenheit. Für ihren weiteren beruflichen Weg wünschen wir ihr von Herzen alles Gute und Gottes Segen.

Bußfeier im Advent am 21. Dezember „Macht hoch die Tür, die Tor macht weit.“

Pforten, Tore und Türen sind markante Sinnbilder, die die Advents- und Weihnachtszeit prägen: Angefangen beim Adventskalender mit seinen 24 Türchen, der das Warten auf das Weihnachtsfest erleichtern möchte, bis hin zu den Gesängen und Liedern des Advents wie „O Heiland, reiß die Himmel auf“ (GL 231) oder „Wir ziehen vor die Tore der Stadt“ (GL 225). In einem der bekanntesten Adventslieder wird dazu aufgerufen, die Tür hoch und die Tore weit zu machen, damit der verheißene Retter und König einziehen kann – in die Welt und in das eigene Herz („Macht hoch die Tür“, GL 218).

Die Türen und Tore des Advents stehen für Aufbrüche und Bewegungen, die zu Begegnungen führen, Beziehungen vertiefen und Gemeinschaft ermöglichen möchten. Die Bußfeier im Advent 2025 möchte die Zuwendung Gottes an uns Menschen bewusst werden lassen und feiern, die sich in der Menschwerdung seines Sohnes verdichtet. Zugleich möchte sie einen Raum bieten, das eigene Leben zu bedenken und sich für das Kommen des verheißenen Heilands und Erlösers zu öffnen. So laden wir Sie ein, an dieser Bußfeier am **Sonntag, den 21. Dezember, um 18 Uhr** in **St. Jakobus Karlsdorf teilzunehmen.**

Laudes zur Einstimmung in den Heiligabend

„Morgen, Kinder, wird’s was geben, morgen werden wir uns freun…“ So geht ein bekanntes Weihnachtslied. Ähnlich ist die Stimmung des kirchlichen Morgengebetes am 24. Dezember: Der Advent ist am Höhepunkt angelangt: der Blick auf den morgigen Weihnachtstag und die Vorfreude darauf bestimmen das Beten im Wissen „noch nicht, aber morgen“. Insofern sind die Gebetstexte dieser Laudes eine gute Möglichkeit, den Advent ausklingen zu lassen und sich auf das Weihnachtsfest einzustimmen.

Wir feiern diese Laudes am Mittwoch, den 24. Dezember, um 9 Uhr in St. Jakobus. Herzliche Einladung.

Unsere Termine im Advent und Weihnachten

24.12. 15.00 Uhr	Kinderkrippenfeier in St. Bartholomäus, Büchenau
24.12. 15.00 Uhr	Kinderkrippenfeier in St. Jakobus, Karlsdorf
28.12. 15.00 Uhr	Kindersegnungsfeier in St. Sebastian, Neuthard

Spendenkässchen des Kindermissionswerks

In den Kindergärten und Schulen wurden die Bastelkrippen mit Spendenkästchen und Begleitheft verteilt. Die Spenden können in den Krippenfeiern oder in den Kindergärten abgegeben werden. Auch in den Sakristeien und Pfarrbüros werden sie gerne entgegengenommen.

FROHE WEIHNACHTEN !

Zur Krippe darfst Du kommen, wie Du bist.

Wir würden uns über Deinen Besuch freuen.

Wo? In den Krippen-Landschaften von:

St. Bartholomäus

St. Sebastian

St. Jakobus und im

Epiphanias Gemeindehaus.

Deine Maria, Josef und Jesus !

Johanneswein am 27. Dezember

Allen wohlbekannt ist die Sitte, das Glas auf das Wohl von jemandem zu erheben. Dies ist keine Entwicklung der letzten Jahrzehnte, sondern war bereits in der Antike verbreitet. In den frühen christlichen Jahrhunderten wurde dieser Brauch zu Ehren von verschiedenen Heiligen gepflegt. Bis heute hat sich dieser Brauch am 27. Dezember erhalten: Zu Ehren des hl. Apostels und Evangelisten Johannes wird Wein gesegnet und zum Trinken gereicht. Der Wein wird mit seiner im Inneren verströmenden Wärme und Kraft mit der göttlichen Liebe in Verbindung gebracht, die gerade im Ersten Johannesbrief gepriesen wird.

Sie können zum Gottesdienst am **27. Dezember um 9 Uhr in St. Jakobus in Karlsdorf** Wein mitbringen und ihn segnen lassen. Im Anschluss an die Eucharistiefeier sind Sie herzlich eingeladen, den gesegneten Wein zu trinken und so miteinander ins Gespräch zu kommen, dem einen oder anderen alles Gute zum Ausklang der Feiertage zu wünschen und die Gemeinschaft der Pfarrgemeinde zu pflegen. Für die anschließende Weinprobe sind nur noch wenige Plätze frei. Bei Interesse bitte bald anmelden.

Kinder- und Familiensegnungsfeier am 28. Dezember

Von den ersten Seiten der Bibel an spricht Gott Menschen Segen zu und begleitet so von Anfang an ihren Weg. Sein Segen steht oft an der Schwelle zwischen dem bisherigen, alten, bekannten Weg und der neuen unbekannten, teils schönen, teils riskanten Strecke. In seinem Segen ist er da - gerade auch für die Kleinen und Unscheinbaren in der Welt. Es hat eine lange Tradition in unserer Kirche und unserer Seelsorgeeinheit, dass um das Fest der Heiligen Familie die Kinder gesegnet werden. Der Zuspruch Gottes für die, die am meisten unseres Schutzes bedürfen. Wir freuen uns, wenn viele Kinder und ganze Familien dieser wunderbaren Einladung Gottes folgen, von ihm an die Hand genommen zu werden und alles, was geschieht, mit seiner Hilfe zu tun.

Ich freue mich, wenn Sie sich am **28. Dezember um 15 Uhr** eine Stunde Zeit nehmen können um mit Ihren Kindern und Familie nach **St. Sebastian in Neuthard** zu kommen.

Ihr Diakon Stefan Baumstark

Planungen Gemeindefahrt 2026

Die nächste Gemeindefahrt wird für den Zeitraum vom 24. bis 31. Oktober 2026 geplant. Der Schwerpunkt der Reise soll auf Venedig und Ravenna liegen. Genauere Informationen werden zu einem späteren Zeitpunkt im Pfarrbrief veröffentlicht.

Ergebnisse der Gemeindeversammlungen

Im November fanden die Gemeindeversammlungen aller drei Pfarreien statt. In ihrem Verlauf wurde jeweils nochmal die zukünftige Arbeit der Gemeindeteams vorgestellt. Danach stimmte jede Gemeindeversammlung über die Rahmenbedingen der einzelnen Gemeindeteams ab. In jeder unserer bisherigen Pfarreien St. Jakobus Karlsdorf, St. Sebastian Neuthard und St. Bartholomäus Büchenau wird ein Gemeindeteam installiert, dessen Amtsdauer entsprechend der Amtsdauer des Pfarreirates auf fünf Jahre festgelegt wurde. Die Mitglieder aller drei Gemeindeteams sollen nicht durch die Gemeindeversammlung gewählt, sondern vom Pfarreirat berufen werden.

Zur Mitarbeit in den Gemeindeteams haben sich bereiterklärt:

Karlsdorf: Hermann Fischer, Melanie Fischer, Clemens Klein, Ulrich Klein, Fona Leicht, Anke Riffel, Christine Scheuermann, Heinrich Schlindwein, Christian Sigwarth, Dr. Michael Zimmermann und Daniela Zirm.

Neuthard: Dieter Baumgärtner, Markus Bellm, Annette Fetzner, Wolfgang Gedemer, Sigrid Heneka-Peters, Waltraud Kempermann, Ingrid Kilthau, Elmar Krieger, Daniela Merkel, Gabi Münch, Julia Schäfer, Sara Solowski.

Büchenau: Franziska Dickgießer, Leo Gerst, Jutta Heneka, Romina Kaiser, Anton Meier, Sven Riffel, Ulrich Thiel, Ronald Wickinghoff, Rika Zehrfeldt und Elke Zimmermann.

Vielen Dank für die Bereitschaft Verantwortung in den Gemeindeteams zu übernehmen. Nach der konstituierenden Sitzung des Pfarreirats der Pfarrei Edith Stein Bruchsal werden die oben gennannten Personen in das Gemeindeteam offiziell berufen, um anschließend die Arbeit aufzunehmen. Dazu wünschen wir Gottes Segen.

Es ist jederzeit möglich, dass sich noch jemand bereiterklärt in den Gemeindeteams mitzuarbeiten. Sollte dies auf Sie zutreffen, dann melden Sie sich einfach bei einem Mitglied der Gemeindeteams oder in den Pfarrbüros.

Neuer Pfarreirat wählt Vorstand in konstituierender Sitzung – wichtige Grundsteine gelegt

In der konstituierenden Sitzung des neuen Pfarreirats für die Pfarrei Hl. Edith Stein wurden wichtige Grundsteine der Zusammenarbeit gelegt und wichtige Ämter und Aufgaben verteilt. Arnd Schillinger wurde zum Vorsitzenden eines sechsköpfigen Vorstandteams gewählt. Nach der Wahl des neuen Pfarreirates für die künftige Pfarrei Hl. Edith Stein am 19. Oktober haben sich die Delegierten am 26. November das erste Mal getroffen. Im Rahmen der konstituierenden Sitzung konnten sich die 26 Gewählten erstmals kennenlernen.

In der Sitzung wurden auch Entscheidungen getroffen: So besteht der Vorstand künftig aus sechs Personen. Zum Vorsitzenden wurde Arnd Schillinger aus Bruchsal-Michaelsberg gewählt; er war bereits zuvor Vorsitzender des Dekanatsrates und des Pfarrgemeinderates der Übergangszeit. Seine Stellvertreterin ist Beate Hettich aus Bretten; zuvor im Vorstand des Dekanatsrates und des Stiftungsrates der Übergangszeit tätig. Zur Vorstandschaft gehören weiterhin Sabrina Reiß aus Philippsburg und Armin Mezger aus Graben-Neudorf. Das Gremium wird für fünf Jahre tätig sein. Zudem wurde in der Sitzung beschlossen, dass die Pfarreiräte Dr. Robert Scheuring (Odenheim) und Uli Roß (Waghäusel) in den Pfarreivermögens-veraltungsrat entsandt werden. Arnd Schillinger vertritt die Pfarrei Hl. Edith Stein auf Bistumsebene im Diözesanrat, sein Vertreter ist Bernd Lorenz (Forst). Der Pfarreirat der Pfarrei Hl. Edith Stein Bruchsal besteht aus 26 Delegierten aus 13 Stimmbezirken. Pfarrer Dr. Johannes Mette gehört dem Rat qua Amt an. Klemens Ellmann als Vertreter des Caritasverbands Bruchsal ist ebenfalls stimmberechtigtes Mitglied im ehrenamtlichen Gremium. Beratende Mitglieder ohne Stimmrecht sind der stellvertretender Pfarrer Frank Prestel, der leitende Referent Thomas Macherauch, der Pfarreiökonom Thomas Barth sowie die Vertreterin der Hauptberuflichen, Renate Mayer-Franz (Oberhausen).

Der Vorstand des Pfarreirates für die neue Pfarrei Hl. Edith Stein Bruchsal v. links:
Pfarrer Dr. Johannes Mette, Arnd Schillinger, Sabrina Reiß, Beate Hettich, Armin Mezger, Thomas Macherauch

Foto: Annette Siller

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Adveniatkollekte am 24./25. Dezember

Liebe Schwestern und Brüder,

die indigenen Völker im Amazonasgebiet zeichnen sich durch ein Leben im Einklang mit der Natur aus. So sind sie Vorbilder für die Bewahrung der Schöpfung, die den Menschen anvertraut ist. Doch es gibt auch eine dunkle Seite: Häufig leben diese Völker in großer Armut. Sie erfahren Ausgrenzung, Ausbeutung und Vertreibung.

Die diesjährige Weihnachtsaktion des Lateinamerika-Hilfswerks Adveniat steht unter dem Motto „Rettet unsere Welt – Zukunft Amazonas“. Sie hilft indigenen Gemeinschaften, ihre Rechte zu schützen und zerstörerischen Eingriffen entgegenzuwirken. Dies ist wichtig für uns alle. Denn die Regenwälder mit ihrer Vielfalt an Tieren und Pflanzen sind für die ganze Menschheit unverzichtbar. Mit Ihrer Spende bei der Weihnachtskollekte, die den Projekten von Adveniat zugutekommt, tragen Sie gemeinsam mit den indigenen Völkern zur Bewahrung der Schöpfung und zur Rettung unserer Welt bei. Bitte zeigen Sie Ihre Verbundenheit mit den Menschen in Lateinamerika durch Ihre großherzige Spende und Ihr Gebet.

Fulda, den 25. September 2025

Für das Erzbistum Freiburg
Erzbischof Stephan Burger

Afrika-Kollekte am 6. Januar

Der Afrikatag 2026 von *missio* steht im Zeichen weltkirchlicher Solidarität. Die Afrikatags-Kollekte ist die älteste gesamtkirchliche Solidaritätsinitiative der Welt. Ursprünglich wurde sie ins Leben gerufen, um Spenden für den Kampf gegen die Sklaverei zu sammeln und die Arbeit der Missionare zu unterstützen. Heute stärkt sie die Eigenständigkeit der Kirche in Afrika – besonders durch die Ausbildung einheimischer Ordensfrauen.

Wie wichtig diese Unterstützung ist, zeigt das Beispiel der Sacred Heart Sisters in Juba, Südsudan. Millionen Menschen sind dort auf der Flucht. Auch die Schwestern haben ihr Zuhause verloren und leben nun in einem baufälligen Konvent. Sie schlafen in Abstellkammern, kochen in einem alten Schuppen und teilen die Not der Menschen um sie herum.

Trotz der schwierigen Umstände begleiten sie Frauen, Kinder und Familien, gehen in Flüchtlingslager und organisieren Bildungsangebote. Ihre Haltung steht stellvertretend für viele Ordensgemeinschaften in Afrika, die aus ihrem Glauben Kraft schöpfen, um an der Seite der Menschen zu stehen.

Mit Ihrer Spende zum Afrikatag fördern Sie die Ausbildung und Stärkung einheimischer Ordensgemeinschaften in Afrika. Gut ausgebildete Schwestern tragen dazu bei, dass die Kirche vor Ort aus eigener Kraft wirken kann – in Seelsorge, Bildung und sozialem Engagement. Jede Spende wirkt nachhaltig und macht diese Arbeit möglich.

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Aktion Dreikönigssingen 2026

Liebe Schwestern und Brüder,

auch im Jahr 2026 ziehen rund um den Dreikönigstag am 6. Januar Sternsingerinnen und Sternsinger durch die Straßen, bringen den Segen Gottes und setzen sich für Kinder weltweit ein.

Die Aktion Dreikönigssingen steht dieses Mal unter dem Motto: „Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit.“ Im Beispielland Bangladesch müssen rund 1,8 Millionen Kinder arbeiten – viele unter gefährlichen und ausbeuterischen Bedingungen.

Die Partnerorganisationen der Sternsinger helfen dort und in vielen anderen Ländern, Kinder aus bedrängenden Arbeitsbedingungen zu befreien und ihnen Schulbildung zu ermöglichen. Die Sternsingeraktion macht deutlich: Kein Kind darf ausgenutzt werden. Alle Kinder haben ein Recht auf Spiel, Bildung und Freizeit.

Bitte unterstützen Sie die Sternsingerinnen und Sternsinger in ihrem Engagement, damit sie Gottes Segen zu den Menschen bringen und ein Zeichen gegen Kinderarbeit setzen.

Fulda, den 25. September 2025

Für das Erzbistum Freiburg
Erzbischof Stephan Burger

SEEL SORGE EINHEIT KARLSDORF NEUTHARD BÜCHENAU

Unsere Gottesdienste
13. Dezember bis 25. Januar

St. Jakobus (Ka)
St. Sebastian (Ne)
St. Bartholomäus (Bü)

Samstag, 13. Dezember		Heilige Luzia
07.30	Bü	Eucharistiefeier - Rorate - in den Anliegen der Stifter der früheren Jahrtage der Pfarrei. Anschl. Frühstück
17.30	Ka	Beichtgelegenheit
18.00	Ka	Eucharistiefeier am Vorabend mitgestaltet vom Jugendorchester des Musikvereins Neuthard

Sonntag, 14. Dezember		**DRITTER ADVENTSSONNTAG**
09.00	Ne	Eucharistiefeier
10.30	Bü	Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit
17.00	Bü	Sing Along des Gesangsvereins Harmonie
19.00	Ne	Ökumenischer Gottesdienst zur Begrüßung des Friedenslichtes

Dienstag, 16. Dezember		Dienstag der dritten Adventswoche
10.00	Ka	Wort-Gottes-Feier der Kindergärten im Advent
10.30	Bü	**Betreutes Wohnen** Wort-Gottes-Feier (*Baumstark*)
18.30	Bü	Eucharistiefeier zu Ehren der Muttergottes von der immerwährenden Hilfe und für alle Verstorbenen

Mittwoch, 17. Dezember		Mittwoch der dritten Adventswoche
10.30	Ka	**Seniorenhaus St. Elisabeth** Eucharistiefeier

Donnerstag, 18. Dezember	Donnerstag der dritten Adventswoche

10.30	**Ka**	**Tagesoase** Wort-Gottes-Feier (*Baumstark*)
18.30	**Ka**	Eucharistiefeier

Freitag, 19. Dezember		Freitag der dritten Adventswoche
08.00	**Ka**	**Schönbornschule** Ökumenischer Gottesdienst im Advent (*Baumstark/Mezger*)
10.50	**Ne**	**Sebastianschule** Ökumenischer Gottesdienst im Advent (*Baumstark*)
18.30	**Ne**	Eucharistiefeier

Samstag, 20. Dezember		Samstag der dritten Adventswoche
07.30	**Ne**	Eucharistiefeier - Rorate - in den Anliegen der Stifter der früheren Jahrtage der Pfarrei
17.30	**Bü**	Beichtgelegenheit
18.00	**Bü**	Eucharistiefeier am Vorabend

Sonntag, 21. Dezember		**VIERTER ADVENTSSONNTAG**
09.00	**Ka**	Eucharistiefeier
10.00	**Bü**	Evangelischer Gottesdienst (*Guldenschuh*)
10.30	**Ne**	Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit mitgestaltet von Spirit&Voices
11.45	**Ne**	Feier der Taufe
18.00	**Ka**	Bußgottesdienst der Seelsorgeeinheit (*Baumstark*)

Montag, 22. Dezember		Montag der vierten Adventswoche
18.30	**Ka**	Eucharistiefeier für die Verstorbenen der Herbergssuche
19.30	**Ka**	Ministrantenprobe für die Christmette

Dienstag, 23. Dezember		Dienstag der vierten Adventswoche
10.00	**Ne**	Ministrantenprobe für die Christmette
18.30	**Bü**	Eucharistiefeier

Mittwoch, 24. Dezember	**Heiliger Abend**

Adveniat-Kollekte

09.00	**Ka**	Laudes an Heiligabend
15.00	**Ka**	Kinderkrippenfeier
15.00	**Ne**	**Friedhof** Weihnachtliches Musizieren auf dem Friedhof
15.00	**Bü**	Kinderkrippenfeier
17.00	**Ne**	Christmette am Heiligen Abend mitgestaltet vom Kirchenchor. Anschließend Turmbläser
17.00	**Bü**	Christmette am Heiligen Abend (*Bopp)*
22.30	**Ka**	Christmette in der Heiligen Nacht. Anschl. Begegnung auf dem Kirchplatz

Donnerstag, 25. Dezember — **HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN - WEIHNACHTEN**

Adveniat-Kollekte

09.00	**Ne**	Festliche Eucharistiefeier am Morgen. Der Kirchenchor singt die Pastoralmesse in D-Dur von Karl Kempter.
10.30	**Bü**	Ökumenischer Gottesdienst (*Kirchner-Schmidt/Baumstark*)
10.45	**Ka**	Festliche Eucharistiefeier am Tag für die Seelsorgeeinheit. Der Kirchenchor singt die Pastoralmesse in G-Dur von Colin Mawby.
18.00	**Ne**	Vesper - mitgestaltet von der Schola (*Gedemer*)
18.00	**Ka**	Vesper - mitgestaltet von der Schola

Freitag, 26. Dezember — **HEILIGER STEPHANUS, ERSTER MÄRTYRER**

09.00	**Ne**	Eucharistiefeier
10.30	**Ka**	Wort-Gottes-Feier (*Fischer*)
10.30	**Ka**	**Seniorenhaus St. Elisabeth** Wort-Gottes-Feier (*Klein)*
10.45	**Bü**	Festliche Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit. Der Kirchenchor singt die Missa antiqua von Wolfram Menschick.

Samstag, 27. Dezember — **Heiliger Johannes**

09.00	Ka	Eucharistiefeier mit Segnung und Ausschenken des Johannesweines
17.30	Ne	Beichtgelegenheit
18.00	Ne	Eucharistiefeier am Vorabend

Sonntag, 28. Dezember		**FEST DER HEILIGEN FAMILIE**
09.00	Bü	Eucharistiefeier
10.00	Ne	Russisch-orthodoxe Göttliche Liturgie
10.30	Ka	Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit
15.00	Ne	Kinder- und Familiensegnungsfeier *(Baumstark)*

Montag, 29. Dezember		**Fünfter Tag der Weihnachtsoktav**
18.30	Ka	Eucharistiefeier

Dienstag, 30. Dezember		**Sechster Tag der Weihnachtsoktav**
18.30	Bü	Eucharistiefeier

Mittwoch, 31. Dezember		**Hl. Silvester**
17.00	Bü	Ökumenischer Gottesdienst zum Jahresschluss (*Kirchner-Schmidt/Baumstark*)
17.30	Ka	Eucharistiefeier zum Jahresschluss für die Verstorbenen des Jahres 2025

Donnerstag, 01. Januar		**HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA**
10.30	Bü	Eucharistiefeier
18.00	Ne	Eucharistiefeier

Freitag, 02. Januar		Heilige Basilius der Große und Gregor von Nazianz
16.00	Ne	Aussendungsfeier der Sternsinger von Karlsdorf-Neuthard-Büchenau (*Baumstark*)
18.30	Ne	Eucharistiefeier

Samstag, 03. Januar		Heiligster Name Jesu
09.00	Ka	Eucharistiefeier

17.30	**Ne**	Beichtgelegenheit
18.00	**Ne**	Eucharistiefeier am Vorabend

Sonntag, 04. Januar		**ZWEITER SONNTAG NACH WEIHNACHTEN**
09.00	**Ka**	Eucharistiefeier
10.00	**Ne**	Russisch-orthodoxe Göttliche Liturgie
10.30	**Bü**	Eucharistiefeier

Montag, 05. Januar		Montag in der Weihnachtszeit
18.00	**Bü**	Eucharistiefeier am Vorabend - Afrika-Kollekte

Dienstag, 06. Januar		**HOCHFEST DER ERSCHEINUNG DES HERRN**
Afrika-Kollekte		
09.00	**Ne**	Eucharistiefeier
10.45	**Ka**	Eucharistiefeier mit Segnung von Wasser, Salz, Weihrauch und Kreide
18.00	**Ka**	Vesper - mitgestaltet von der Schola

Mittwoch, 07. Januar		Mittwoch in der Weihnachtszeit
09.00	**Ne**	Eucharistiefeier

Donnerstag, 08. Januar		Donnerstag in der Weihnachtszeit
18.30	**Ka**	Eucharistiefeier

Freitag, 09. Januar		Freitag in der Weihnachtszeit
17.00	**Ka**	**Seniorenhaus St. Elisabeth** Rosenkranzgebet
18.30	**Ne**	Eucharistiefeier

Samstag, 10. Januar		Samstag in der Weihnachtszeit
17.30	**Ka**	Beichtgelegenheit
18.00	**Ka**	Eucharistiefeier am Vorabend

Sonntag, 11. Januar		**FEST DER TAUFE DES HERRN**
09.00	**Bü**	Eucharistiefeier
10.30	**Ne**	Eucharistiefeier

Dienstag, 13. Januar		Heiliger Hilarius
18.30	**Bü**	Eucharistiefeier
Mittwoch, 14. Januar		Mittwoch der 1. Woche im Jahreskreis
10.30	**Ka**	**Seniorenhaus St. Elisabeth** Eucharistiefeier
Donnerstag, 15. Januar		Donnerstag der 1. Woche im Jahreskreis
18.30	**Ka**	Eucharistiefeier
Freitag, 16. Januar		Freitag der 1. Woche im Jahreskreis
18.30	**Ne**	Eucharistiefeier - Seelenamt für Karlsdorf-Neuthard-Büchenau
Samstag, 17. Januar		Heiliger Antonius
09.00	**Ka**	Eucharistiefeier
17.30	**Bü**	Beichtgelegenheit
18.00	**Bü**	Eucharistiefeier am Vorabend mitgestaltet vom Kirchenchor im Gedenken an seine verstorbenen Mitglieder
Sonntag, 18. Januar		**2. SONNTAG IM JAHRESKREIS – PATROZINIUM NEUTHARD**
09.00	**Ka**	Eucharistiefeier
10.15	**Ne**	Kirchenparade
10.30	**Ne**	Festliche Eucharistiefeier. Der Kirchenchor singt Teile der Cäcilienmesse von Hannes Kerschbaumer. Mitgestaltet vom Musikverein.
18.00	**Bü**	Taizé-Gebet
Dienstag, 20. Januar		**Heiliger Sebastian**
18.30	**Ne**	Eucharistiefeier am Sebastianstag
Mittwoch, 21. Januar		Heilige Agnes
09.00	**Ne**	Eucharistiefeier
Donnerstag, 22. Januar		Heiliger Vinzenz
18.30	**Ka**	Eucharistiefeier

Freitag, 23. Januar		Seliger Heinrich
17.00	**Ka**	**Seniorenhaus St. Elisabeth** Rosenkranzgebet
18.30	**Bü**	Eucharistiefeier
Samstag, 24. Januar		Heiliger Franz von Sales
17.00		**St. Josef Bruchsal** Eucharistiefeier am Vorabend mit Investitur von Pfarrer Dr. Johannes Mette
Sonntag, 25. Januar		**3. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
09.00	**Ne**	Eucharistiefeier
10.00	**Bü**	Evangelischer Gottesdienst (*Kirchner-Schmidt*)
10.30	**Ka**	Eucharistiefeier mitgestaltet vom Musikverein im Gedenken an seine verstorbenen Mitglieder
18.00	**Bü**	Eucharistiefeier

Rosenkranzgebet

Karlsdorf: montags bis donnerstags 18.00 Uhr, ggf. 30 Min. vor der Abendmesse
freitags 14-tägig im Wechsel:17.00 Uhr in St. Elisabeth,
18.00 Uhr in St. Jakobus

Neuthard: täglich 18.00 Uhr, samstags 17.30 Uhr

Büchenau: dienstags 18.00 Uhr

Abschied von „Miteinander Teilen“

Misereor hat uns mitgeteilt, dass die ökumenische Aktion „Miteinander Teilen“ eingestellt wird. In den vergangenen Jahren ist die Nachfrage spürbar zurückgegangen, und auch die Spendeneinnahmen sind deutlich gesunken. Unter diesen Bedingungen hat sich der Aufwand und die Produktion der Materialien leider nicht mehr in einem sinnvollen Verhältnis zum Nutzen befunden. Misereor und auch wir danken allen Spenderinnen und Spendern von Herzen für die langjährige Unterstützung. Diese Beiträge haben den Menschen in Not Hoffnung und konkrete Hilfe geschenkt.

Gottesdienste im ZDF

Sonntag,	14.12.	Salvatorkirche, Graz, Österreich (katholisch)
Sonntag,	21.12.	Hannover (evangelisch)
Mittwoch,	24.12.	Fulda (evangelisch)
Donnerstag,	25.12.	Petersdom, Rom (katholisch)

Sonntag,	28.12.	Augsburg (evangelisch)
Donnerstag,	01.01.	Dresden (evangelisch)
Sonntag,	04.01.	St. Bonifatius, Herne (katholisch)
Sonntag,	18.01.	Österreich (katholisch)

Gebetsanliegen des Papstes

Im Dezember: Beten wir, dass die Christen, die in Kriegs- oder Konfliktgebieten leben, besonders im Mittleren Osten, Saat des Friedens, der Versöhnung und der Hoffnung zu sein vermögen.

Im Januar: Wir beten, dass das Gebet mit dem Wort Gottes Nahrung für unser Leben und Quelle der Hoffnung in unseren Gemeinschaften sei und uns hilft, eine geschwisterlichere und missionarische Kirche aufzubauen.

Tauftermine und Taufgespräche

Info: - alle Termine um 10:30 Uhr finden während der Eucharistiefeier statt.
- die Gesprächstermine mit den Taufkatecheten werden immer im Pfarrheim St. Bernhard in Neuthard gehalten.

Tauf-tag	Zeit	Ort	Tauf-spender	Gespräch Pfarrer / Diakon	Gespräch Katecheten
Januar					
04.01.	11:45	BÜ	Forneck	16.12., 20:00h, Pfarrhaus KA	02.12./18:30h
11.01.	10:30	NE	Forneck	16.12., 20:00h, Pfarrhaus KA	02.12./18:30h
25.01.	11:45	KA	Forneck	16.12., 20:00h, Pfarrhaus KA	02.12./18:30h
Februar					
01.02.	12:00	NE	Baumst.	21.01., 17:00h, Pfarrhaus BÜ	02.12./18:30h
15.02.	11:45	KA	Baumst.	04.02., 17:00h, Pfarrhaus BÜ	02.12./18:30h
März					
01.03.	11:45	BÜ	Forneck	20.02., 17:00h, Pfarrhaus KA	04.02./19:30h
15.03.	11:45	NE	Forneck	20.02., 20:00h, Pfarrhaus KA	04.02./19:30h
April					
04.04.	21:00	KA	Forneck	18.03., 20:00h, Pfarrhaus KA	04.02./19:30h
12.04.	10:30	NE	Forneck	18.03., 20:00h, Pfarrhaus KA	04.02./19:30h
19.04.	11:45	KA	Baumst.	25.03., 17:00h, Pfarrhaus BÜ	04.02./19:30h
26.04.	11:45	BÜ	Baumst.	25.03., 17:00h, Pfarrhaus BÜ	04.02./19:30h
Mai					
03.05.	11:45	NE	Forneck	23.04., 20:00h, Pfarrhaus KA	07.04./18:30h
10.05.	11:45	KA	Forneck	23.04., 20:00h, Pfarrhaus KA	07.04./18:30h
17.05.	10:30	BÜ	Forneck	23.04., 20:00h, Pfarrhaus KA	07.04./18:30h
Juni					
07.06.	11:45	KA	Baumst.	20.05., 17:00h, Pfarrhaus BÜ	07.04./18:30h
14.06.	11:45	NE	Forneck	21.05., 20:15h, Pfarrhaus KA	07.04./18:30h
21.06.	11:45	BÜ	Forneck	23.04., 20:15h, Pfarrhaus KA	07.04./18:30h

Bitte beachten: Für Taufen in Büchenau ist es aus Platzgründen am Taufbecken nur möglich mit zwei Familien die Taufe zu feiern. Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung. Unabhängig von der Wohnpfarrei (Karlsdorf, Neuthard oder Büchenau) können Sie Ihr Kind in allen drei Kirchen unserer Seelsorgeeinheit taufen lassen. Bitte melden Sie Ihr Kind spätestens eine Woche vor dem ersten (Katecheten) Gespräch im Pfarrbüro an.

Meldung von Todesfällen, Anmeldung zu Beerdigungen in unserer Seelsorgeeinheit

Bei Todesfällen wenden Sie sich bitte an das am jeweiligen Tag geöffnete Pfarrbüro. Die Anschriften, Telefonnummern und Öffnungszeiten, sowie die geschlossenen Zeiten finden Sie jeweils auf der letzten Seite.

SE Karlsdorf-Neuthard-Büchenau

Durch die Taufe wurde in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen:

Siehe Kirchenauslage

Aus unserer Seelsorgeeinheit sind verstorben:

Siehe Kirchenauslage

Änderung bei den Messintentionen

Mit der Entstehung der Pfarrei Edith Stein Bruchsal entfällt die bisherige Verpflichtung von Pfarrer Forneck, sonn- und feiertags eine Messe für die Lebenden und Verstorbenen der Seelsorgeeinheit zu feiern und geht auf Pfarrer Mette für die neue Gesamtpfarrei über. Aus diesem Grund können ab dem 1. Januar auch für die Messen um 10.30 Uhr Messstipendien entgegengenommen und diese für bestimmte Verstorbene gefeiert werden.

Kommunion für Gluten-Allergiker

Wer unter einer Gluten-Allergie leidet, muss nicht auf den Empfang der Kommunion verzichten. Es gibt spezielle Hostien, die für Allergiker geeignet sind. Wenn Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch machen wollen, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro, um kurz die Vorgehensweise zu klären.

Sonntagspredigt zum Nachlesen als Newsletter

Wer regelmäßig die Predigt des letzten Sonn- oder Feiertags per E-Mail zugeschickt bekommen will, kann dies unter Angabe seiner Mailadresse beim Pfarrbüro in Neuthard (pfarrbuero.neuthard@kanebue.de) melden. In der Regel wird die Predigt dann montags versandt.

Krankenkommunion

Von Jesus lesen wir in der Hl. Schrift, dass er die Kranken segnete und heilte. Er sucht die Gemeinschaft mit den Kranken und Schwachen. Viele Mitglieder unserer Pfarrgemeinde sind erkrankt und können den Gottesdienst nicht mehr besuchen. Die Pfarrgemeinde setzt ein besonderes Zeichen der Zusammengehörigkeit, wenn der Priester oder ein Kommunionhelfer die Krankenkommunion bringt. Scheuen Sie sich bitte nicht, einfach im jeweiligen Pfarrbüro in Ihrer Gemeinde bei der Sekretärin anzurufen und Ihren Wunsch zu äußern.

Freiwilliger Kostenbeitrag für den Pfarrbrief

Für den Pfarrbrief, den wir das ganze Jahr über als Informationsmedium für alle Gemeindemitglieder und die Besucher unserer Kirchen in zehn Ausgaben erstellen, wollen wir keinen direkten Beitrag erheben. Sie sind aber eingeladen, sich durch einen kleinen Betrag an den Druckkosten (20-30 Cent je Heft) zu beteiligen. Den Betrag können Sie in der Kirche in die Kasse am Schriftenstand einwerfen oder im Pfarrbüro abgeben.

Herzlichen Dank!

Handy-Sammelaktion in unseren Kirchen

Jedes Jahr werden mehr Handys und Smartphones verkauft. Jedes Jahr werden dafür mehr Energie und mehr Rohstoffe verbraucht, die zu mehr Raubbau an der Natur und zu mehr Ausbeutung von Menschen führen. Gleichzeitig liegen unzählige alte und ungenutzte Handys in den Schreibtischschubladen. Etliche von ihnen könnten aufbereitet und wiederverwendet werden, was den Ressourcenverbrauch bremst. Andere könnten dem Recyclingprozess zugeführt werden, so dass wichtige Rohstoffe wie Gold, Silber, Kupfer, Palladium und Platin zurückgewonnen werden. Pro gespendetem Handy erhalten zudem unsere kirchlichen Hilfsorganisationen „missio Aachen“ und „Brot für die Welt“ einen finanziellen Beitrag für die Unterstützung ihrer Projektpartnerinnen und -partner im Globalen Süden. Die Firma JuRec, die die Sammlung durchführt, gewährt Datensicherheit. Sie finden die Sammelbox in unseren Kirchen. Machen Sie mit !

Achtung: Handys mit aufgeblähtem Akku dürfen nicht in die Sammelboxen!

Achtung! Besuch der Sternsinger am 6. Januar in allen Gemeinden nur nach Anmeldung

Wie in den vergangenen Jahren bitten wir alle, die am 6. Januar einen Besuch der Sternsinger wünschen, sich **bis zum 29. Dezember** mit dem untenstehenden Anmeldeabschnitt dafür zu melden.

Anmeldungen sind wie folgt möglich:

1. In der Kirche liegen Formulare aus, die Sie ausfüllen und unterschreiben können.
2. Sie besuchen uns zu den Öffnungszeiten im **jeweiligen Pfarrbüro** oder werfen dort den Anmelde-Abschnitt in den Briefkasten Ihres Wohnortes.
3. Außerhalb der Öffnungszeiten können Sie uns bis zum Stichtag eine E-Mail an das **betreffende Pfarrbüro** senden, Kontaktdaten siehe letzte Seite.

Bitte unterschreiben Sie bei allen Anmeldevarianten die Einwilligungserklärung. Wenn der Zugang zu Ihrem Haus bzw. Ihrer Wohnung nicht direkt an der Straße liegt, ist ein Hinweis hilfreich, wie die Kinder Sie finden.

Anmeldungen bitte bis spätestens Montag, den 29. Dezember 2025, 12 Uhr

✂ -

Einwilligung nach dem Kirchlichen Datenschutzgesetz

Hiermit stimme ich

____

Name **Strasse, PLZ, Wohnort**

- ○ zu, dass die römisch-katholische Kirchengemeinde Karlsdorf-Neuthard-Büchenau im Rahmen der Durchführung der Sternsinger Aktion im **Januar 2026** bei mir einen Besuch abstatten kann und dafür meinen Namen und Adresse speichert. **Die Adresse wird nach der Aktion gelöscht.**
- ○ zu, dass die römisch-katholische Kirchengemeinde Karlsdorf-Neuthard-Büchenau im Rahmen der jährlichen Durchführung der Sternsinger Aktion meinen Namen und Adresse bis auf Widerruf speichert. **Solange kein Widerruf eingereicht wird, bekomme ich jährlich einen Besuch der Sternsinger.**

Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen indem ich den Widerruf der Kirchengemeinde schriftlich zukommen lasse. Auch kann ich jederzeit um Auskunft bitten, welche Daten von mir gespeichert sind, und diese eventuell berichtigen lassen.

____

(Ort, Datum) **(Unterschrift)**

Firmvorbereitung 2026 – „Baustelle Leben“

Ende November 2026 feiern wir in unserer Seelsorgeeinheit die Firmung unserer Jugendlichen. Alle, die bis dahin mindestens 15 Jahre alt sind, sind herzlich eingeladen, dieses besondere Sakrament zu empfangen. Demnächst erhalten die entsprechenden Jahrgänge Post mit allen Infos und den Einladungen zu unseren Infoabenden:

am 21. Januar im Thomas-Morus-Heim oder
am 23. Januar im Pfarrheim Neuthard,

jeweils um 19.30 Uhr.

Die Firmvorbereitung wird auch 2026 von vielfältigen und spannenden Projekten begleitet. Das Motto der Firmung 2026 lautet **„Baustelle Leben“**. Dieses Bild passt gut in unsere bewegte Zeit: Das Leben unserer Jugendlichen ist wie eine Baustelle – voller Veränderungen, Herausforderungen, neuer Wege und wachsender Verantwortung.

Gleichzeitig bietet jede Baustelle Chancen: Räume für Entwicklung, Mut zum Ausprobieren und die Möglichkeit, das eigene Fundament zu stärken. Wir möchten die Jugendlichen ermutigen, ihre Talente und Gaben (neu) zu entdecken, weiterzuentwickeln und im Geist des Evangeliums für andere einzusetzen. Der Glaube kann dabei ein tragendes Fundament sein – etwas, das Halt schenkt, Orientierung gibt und zum Weiterbauen einlädt.

Gemeinsam wollen wir die jungen Menschen auf ihrem Weg begleiten, damit sie ihren Platz in Kirche und Gesellschaft finden und besser Verantwortung für ihr Leben übernehmen können.

St. Jakobus Karlsdorf

Begegnung in der Heiligen Nacht

Nach der Christmette laden wir herzlich zur weihnachtlichen Begegnung bei Glühwein, Punsch und Weihnachtsgebäck auf dem Kirchplatz ein.

Sternsingerbesuch nur mit Voranmeldung

Wie bereits in den vergangenen Jahren kommen die Sternsinger am 6. Januar gern zu Ihnen – allerdings ist dies nur möglich, wenn Sie sich hierzu bis zum **29. Dezember** anmelden. Das Anmeldeformular finden Sie auf Seite 26.

Sanierung von St. Jakobus

In den vergangenen Wochen konnte verfolgt werden, dass die Arbeiten am 2. Bauabschnitt unserer Pfarrkirche erfolgreich zu Ende gegangen sind, so dass das Gerüst abgebaut werden konnte und die Kirche in neuen Glanz strahlt. Im kommenden Jahr steht dann der letzte Bauabschnitt an: die Sanierungsarbeiten am Sockel und der Rampe. Wir hoffen, dass sie genauso erfolgreich verlaufen werden wie die bisherigen Arbeiten.

ALTEN WERK

St. Jakobus Karlsdorf

Seniorennachmittag am Donnerstag, dem 15. Januar um 14.30 Uhr im Thomas-Morus-Heim

Zu unserem ersten Nachmittag im Jahr 2026 laden wir alle Seniorinnen und Senioren recht herzlich ein. Wie schon oft im Januar ist das Zither-Trio bei uns zu Gast und sorgt mit alpenländischen Melodien und bekannten volkstümlichen Liedern für heimelige Stimmung. Das ist Erholung für die Seele und das Gemüt und so könnte man im schön dekorierten Thomas-Morus-Heim die Zeit vergessen. Wie immer gibt es für alle die möchten Kaffee und Kuchen und ein Abendessen. Wir sind eine offene Gruppe und freuen uns über alle die neu zu uns finden. Der Eintritt ist wie immer frei und eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Frauenforum Karlsdorf

Winterfeier am Mittwoch, den 14. Januar

Ein gutes, glückliches und gesundes neues Jahr wünscht das Team des Frauenforums Karlsdorf und lädt daher am **Mittwoch, den 14. Januar, um 18 Uhr,** zu einer Winterfeier in das Thomas-Morus-Heim ein.

Mit einem Glas Sekt stoßen wir auf das neue Jahr an und schauen dankbar nach vorne. Besinnliche und wertvolle Impulse zum Jahresbeginn werden beim offiziellen Teil vorgetragen.

Am Buffet stehen liebevoll garnierte Brötchen sowie Getränke zum gemütlichen Beisammensein bereit. Eine Bildpräsentation führt uns noch einmal zurück in das vergangene Jahr mit vielen schönen und geselligen Stunden.
Das Frauenforum Karlsdorf ist eine offene Gruppe, deshalb sind alle Frauen herzlich willkommen.

Vorschau: Ausflug nach Maria Bickesheim am Mittwoch, den 28. Januar

Zu einem besinnlichen Ausflug lädt das Frauenforum Karlsdorf am **Mittwoch, den 28. Januar** nach Maria Bickesheim herzlich ein. In der Seitenkapelle der Wallfahrtskirche ist alljährlich eine liebevoll gestaltete Weihnachtskrippe aufgebaut, die die Weihnachtsgeschichte anschaulich darstellt. An diesem Ort der Stille können Besucherinnen und Besucher Ruhe finden.
Nach der Besichtigung besteht die Möglichkeit, die Kirche zu besuchen, Kerzen anzuzünden und einfach den Wallfahrtsort auf sich wirken zu lassen. Im Anschluss wollen wir gemeinsam zu Mittag essen und in gemütlicher Runde nette Gespräche führen, bevor wir die Rückfahrt nach Karlsdorf antreten.
Die genauen Abfahrtszeiten von Karlsdorf nach Durmersheim werden rechtzeitig im Mitteilungsblatt bekannt gegeben.

Eine Anmeldung ist bis **spätestens Montag, den 26. Januar,** bei Hannelore Klein, Telefon 07251-42175, erforderlich. Bitte auch mitteilen, ob ein Deutschland-Ticket vorhanden ist.

St. Sebastian Neuthard

Besuch der Sternsinger nur nach Voranmeldung

Wie bereits in den vergangenen Jahren kommen die Sternsinger am 6. Januar gern zu Ihnen – allerdings ist dies nur möglich, wenn Sie sich hierzu **bis zum 29. Dezember anmelden.** Das Anmeldeformular finden Sie auf Seite 26.

Patrozinium St. Sebastian am 18. Januar

Nach dem feierlichen Gottesdienst zum Patroziniumsfest unserer Pfarrgemeinde sind alle Kirchenbesucher herzlich zu Glühwein und Tee auf dem Kirchenvorplatz eingeladen. Unser Dank gilt der KjG, die den Ausschank wieder organisiert.

FORUM 50 Jahre Altenwerk älterwerden St. Sebastian Neuthard

Am Mittwoch, den 14. Januar findet um **14 Uhr i**m Pfarrheim St. Bernhard der Seniorennachmittag statt. Mit einer Rückschau in Wort und Bild werden wir uns an die Ereignisse des Jahres 2025 erinnern. Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen.

Ab Donnerstag, den 15. Januar findet wieder jeden Donnerstag um 9.30 Uhr der Seniorensport im Pfarrheim St. Bernhard statt. Auch dazu herzliche Einladung an alle Seniorinnen und Senioren.

St. Bartholomäus Büchenau

Besuch der Sternsinger nur nach Voranmeldung

Wie im vergangenen Jahr kommen die Sternsinger in Büchenau gern zu allen, die diesen Besuch wünschen. Allerdings müssen Sie sich hierfür wie im vergangenen Jahr **bis zum 29. Dezember im Pfarrbüro anmelden**. Das Anmeldeformular finden Sie auf Seite 26.

Ökumenische Begegnung am 5. Januar

Wie in unserer Ökumenischen Vereinbarung beschlossen dürfen wir am Abend des 5. Januar wieder unsere evangelischen Schwestern und Brüder der Kirchengemeinde Staffort-Büchenau bei uns um 18 Uhr zur Vorabendmesse des Hochfestes der Erscheinung des Herrn begrüßen. Im Anschluss laden wir herzlich zur Begegnung bei einem kleinen Umtrunk ein.

Gemeinschaft 60 plus/minus

Zu unserer **Weihnachtsfeier am Mittwoch, den 17. Dezember um 14.30 Uhr** im Pfarrzentrum Büchenau laden wir Sie alle sehr herzlich ein.

Mit Gedichten, Musik und Weihnachtsliedern wollen wir uns einstimmen auf das bevorstehende Weihnachtsfest. Die Feier wird mitgestaltet von der Büchenauer Zithergruppe „Badner Madeln“, Herrn Diakon Stefan Baumstark und Pastoralmitarbeiterin Carolin Mezger.

Vorschau: am 21. Januar begrüßen wir um 14.30 Uhr das neue Jahr und hören passend dazu Texte und Musik zum Thema „Glück“ mit Helga Jannakos und Doris Hach. Wie immer bieten wir Kaffee und Kuchen sowie diverse Kaltgetränke an. Genießen Sie einen schönen, besinnlichen Nachmittag in geselliger Runde.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ihr Team

Marika Kramer, Stefanie Suchy-Bux und Angelika Riffel

Seniorengymnastik 60 plus/minus

dienstags	Gymnastik - 14.30 Uhr und 15.30 Uhr
donnerstags	Rückengymnastik - 14.30 Uhr und 15.30 Uhr

Röm.- Kath. Seelsorgeeinheit Karlsdorf-Neuthard-Büchenau

Thomas-Morus-Str. 1 76689 Karlsdorf-Neuthard www.karlsdorf-neuthard-buechenau.de

Leitender Pfarrer: **Pfr. Dr. Torsten-Chr. Forneck - Tel. (07251) 366 16 09**
E-Mail: Pfarrer.Forneck@kanebue.de

Diakon: **Stefan Baumstark - Tel. (07257) 903 934**
E-Mail: Diakon.Baumstark@kanebue.de

Diakon Baumstark ist vom 07. bis 16. Januar in Urlaub.

Pastorale Mitarbeiterin: **Carolin Mezger - Tel. (07251) 40462**
E-Mail: Carolin.Mezger@kanebue.de

Kath. Pfarrgemeinde St. Jakobus Karlsdorf

Thomas-Morus-Str. 1, 76689 Karlsdorf-Neuthard

Pfarrbüro Karlsdorf **Sekretärin Alexandra Huber**

Tel. (07251) 4 11 63
Fax (07251) 34 82 95
E-Mail: Pfarrbuero.Karlsdorf@kanebue.de

Öffnungszeiten: Montag 09.00 - 11.00 Uhr
15.00 - 16.00 Uhr
Dienstag 09.00 - 10.00 Uhr
Donnerstag 16.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch und Freitag geschlossen !

Das Pfarrbüro Karlsdorf ist am 29.12.25 nachmittags, 30.12.25 vormittags sowie am 5.1.26 nachmittags geschlossen.

Kath. Pfarrgemeinde St. Sebastian Neuthard

Kirchstr. 65, 76689 Karlsdorf-Neuthard

Pfarrbüro Neuthard **Sekretärin Kathrin Damm**

Tel. (07251) 4 11 27
Fax (07251) 4 13 31
E-Mail: Pfarrbuero.Neuthard@kanebue.de

Öffnungszeiten: Montag 09.00 - 11.00 Uhr
Donnerstag 11.00 - 12.00 Uhr
16.30 - 18.00 Uhr

Das Pfarrbüro Neuthard ist am 29.12. geschlossen.

Kath. Pfarrgemeinde St. Bartholomäus Büchenau

Gustav-Laforsch-Str. 80, 76646 Br.-Büchenau

Pfarrbüro Büchenau **Sekretärin Kathrin Damm**

Tel. (07257) 60 39
Fax (07257) 90 39 33
E-Mail: Pfarrbuero.Buechenau@kanebue.de

Öffnungszeit: Dienstag 09.00 - 11.00 Uhr

Das Pfarrbüro Büchenau ist am 23.12. geschlossen.

Gemeinsame Bankverbindung für die Kirchengemeinde Karlsdorf-Neuthard-Büchenau: Sparkasse Kraichgau (SWIFT-BIC: BRUSDE66XXX) IBAN Nr. DE89 6635 0036 0007 0824 23.

Redaktionsschluss für den Pfarrbrief 01/26 (24.01.-22.02.) ist am 13. Januar.